

Zeitschrift: Jahrbuch vom Thuner- und Brienzersee
Herausgeber: Uferschutzverband Thuner- und Brienzersee
Band: - (2001)

Rubrik: Protokoll der Generalversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokoll der Generalversammlung

vom 3. Februar 2001 im Hotel «Weisses Kreuz», Interlaken, 14.45 Uhr

Vorsitz: Verbandspräsident Oskar Reinhard
Anwesend: 90 Personen gemäss Präsenzliste
Protokoll: Andreas Bürki

Präsident Oskar Reinhard begrüsst die anwesenden Mitglieder, Gäste und Vertreter der Verbandsgemeinden. Er heisst insbesondere die beiden anwesenden Ehrenmitglieder Gottfried Beyeler und Hans Boss sowie Vertreter verschiedener kantonaler und regionaler Institutionen und befreundeter Verbände willkommen.

Geschäfte

1. Jahresbericht
2. Jahresrechnung und Festsetzung der Mitgliederbeiträge
3. Beitragsgesuche
 - Merligen, Landerwerb Freibad
 - Brienz, Aufwertung Seeufer Aaregg
 - Allfällige weitere Beitragsgesuche
4. Verschiedenes

Verhandlungen

1. Jahresbericht

Das Jahrbuch 2000 enthält als «Jahresberichte 2001» die folgenden Abschnitte:

- *Protokoll der Generalversammlung vom 5. Februar 2000.*
- *Berichte der Bauberater:* Die Anzahl der Baugesuche ist gegenüber den Vorjahren praktisch unverändert. Die Arbeit der Bauberater erforderte wiederum Verhandlungsgeschick und viel Fachkenntnis. Der Präsident verdankt ihren gewissenhaften Einsatz bestens.
- *Verschiedenes.* Beiträge und andere finanzielle Unterstützungen des UTB sind im Jahrbuch aufgelistet. Ein Fotobericht dokumentiert die Zerstörung des Uferwegs Iseltwald – Giessbach durch den Sturm Lothar. Nebst dem Hinweis auf den Hinschied des Ehrenmitglieds Dr. Walter Bettler erwähnt der Präsident den Stand der Arbeiten am Leitbild für den UTB und die Gründe, die den Vorstand zur Leitbildentwicklung bewogen haben.

- *Naturschutzgebiet Weissenau-Neuhaus*. Der erste Bericht des neuen Beauftragten Bruno Maerten erwähnt insbesondere die Lothar-Schäden und deren Behebung sowie das Gesamtprojekt in der Weissenau zur Vernetzung des Hinterlands mit dem See.
- *Wasservogelzählungen an Thuner- und Brienzersee 1999/2000*. Die Berichterstattung von Rolf Hauri erlaubt wiederum interessante Vergleiche mit dem Vorjahr.
- *Neue Mitglieder 2000*. Die Zahl der UTB-Mitglieder ist trotz 17 Neueintritten weiterhin rückläufig. Die Anwesenden erheben sich zu Ehren der Verstorbenen von ihren Sitzen.

Präsident Oskar Reinhard erwähnt, dass sich das Jahrbuch als Teil des Jahresberichts trotz moderner Kommunikationsmittel nach wie vor grosser Beliebtheit erfreut. Sein Dank geht an die Mitglieder der Redaktionskommission und alle anwesenden Autoren.

Vizepräsidentin *Helene Rufibach* stellt die Jahresberichte zur Diskussion und verdankt die grosse Arbeit des Präsidenten. Die Versammlung genehmigt die Berichte mit Applaus.

2. Jahresrechnung und Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Kassier *Fritz Binggeli* erläutert die *Jahresrechnung 2000*. Sie schliesst bei einem Aufwand von rund Fr. 146'000.– mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 21'824.35 ab. Dabei fallen insbesondere tiefere SEVA-Beiträge und Zinserträge negativ ins Gewicht.

Der Präsident verliest den Revisorenbericht und verdankt die gewohnt vorbildliche Arbeit des Kassiers. Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung mit Applaus.

Der Antrag des Vorstandes, die *Mitgliederbeiträge* unverändert zu belassen, wird mit Handerheben ebenfalls ohne Gegenstimme gutgeheissen.

3. Beitragsgesuche

3.1 Merligen, Landerwerb Freibad

Bauberaterin *Katharina Berger* erläutert das Beitragsgesuch der Einwohnergemeinde Sigriswil. Die Gemeindeversammlung hat dem Kauf der Strandbadparzelle Nr. 264 (Liegewiese) von der Badgenossenschaft Merligen bereits zugestimmt. Damit kann der Fortbestand des Badebetriebes sichergestellt werden.

Der Vorstand beantragt der Generalversammlung einen UTB-Beitrag von Fr. 25'000.– mit der Bedingung, dass die Freifläche der öffentlichen Nutzung erhalten bleiben muss. Vor Jahresfrist wurde bereits die Sanierung des benachbarten Spielerhauses finanziell unterstützt.

Die GV genehmigt den Antrag des Vorstandes einstimmig mit Handerheben. Herr Boss verdankt seitens der Einwohnergemeinde Sigriswil spontan die grosszügige Geste.

3.2 Brienz, Aufwertung Seeufer Aaregg

Bauberater *Silvio Solcà* stellt das Beitragsgesuch der Familie Zysset vor. Mit dem Vorhaben wird die Seeufergestaltung beim Camping Aaregg auf einer Länge von 330 Metern durch verschiedene Massnahmen wesentlich verbessert. Eine erste Etappe ist bereits im Bau.

Aufgrund der unterschiedlichen Beitragswürdigkeit der einzelnen Massnahmen mit einem gesamten Kostenvoranschlag von Fr. 740'000.– beantragt der Vorstand der GV einen UTB-Beitrag von total Fr. 33'000.–, der je nach Arbeitsfortschritt ausgerichtet werden soll.

In der Diskussion erkundigt sich *Ueli Steiner* nach der öffentlichen Zugänglichkeit des privaten Uferabschnitts. Der Präsident erläutert, weshalb der Uferbereich zwar zugänglich, aber aus praktischen Gründen nicht mit dem öffentlichen Uferweg erschlossen ist.

Die Versammlung genehmigt mit einer Gegenstimme den Antrag des Vorstandes.

Weitere Beitragsgesuche in der Kompetenz der Generalversammlung liegen keine vor.

5. Verschiedenes

- Herr Werner Zurbuchen verdankt im Namen der Einwohnergemeinde Iseltwald den UTB-Beitrag an die Wiederherstellung des örtlichen Strandwegs nach den Lothar-Schäden.
- Bauberater *Silvio Solcà* erläutert die möglichen Auswirkungen der grossrätlichen Abänderung von Art. 4 des See- und Flussufergesetzes (SFG). Die Änderung tritt per 01. Mai 2001 in Kraft. Sie darf nicht dazu führen, dass bestehende Planungen unnötig abgeändert werden. Der UTB hat erfolglos gegen die Abschwächung der Vorschrift gekämpft.

- Herr Dr. Peter Hiltbold, Thun, erkundigt sich nach den Hintergründen für das störend in Erscheinung tretende Bootshaus Barben im Spiezer Kirschgarten. Der Präsident und die zuständige Bauberaterin erläutern die Beurteilung des UTB und hoffen, dass die natürliche Abwitterung der Holzfassade und zusätzliche Bepflanzungen die Situation verbessern werden.

Um 15.55 Uhr schliesst der Präsident den statutarischen ersten Teil.

Im *zweiten Teil* der Generalversammlung präsentiert Herr Ernst Zbären, St. Stephan, unter dem Titel «Vom Adler zum Zaunkönig» einen Dia-Vortrag über seltene und weniger seltene Bergvögel im Berner Oberland. Die vortrefflichen Bilder und der entsprechende Kommentar zeugen von viel Geduld und Sachkenntnis. Einmal mehr gelingt es dem Fotografen und Autor, der interessierten Zuhörerschaft viel Schönes und Wissenswertes zu vermitteln.

Der Protokollführer: Andreas Bürki